

Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1982)

Heft: 17

Rubrik: Antworten zu Suchanzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rudolf Jaun: Familien- und Personennamen im Oberhasli.
Meiringen, Verlag Brügger, 1981, 66 S.

Im Oberhasli, wo "man" von Weissenfluh oder von Bergen, Schläppi oder Rufibach heisst, gab man bis vor wenigen Jahrzehnten nichts auf klingende Familiennamen. Auf die Frage "Wem bisch?" hiess die Antwort oft "Hansen" oder "Trinis". Der Verfasser - selbst Oberhasler - verfügte über genügend Akribie und persönlicher Anteilnahme allen erschliessbaren Quellen nachzugehen.

Heimatkunde aus dem Seetal. 54, 1981, 52 S.

Gleich zwei Artikel verdienen unsere Aufmerksamkeit in diesem Heft:

- Jean Jacques Siegrist: Die Pfarreien des luzernischen Teils des Dekanates Aesch im Spätmittelalter. S. 4-20

Dieser Teil einer grösseren Arbeit, erschienen als Band 7 der Luzerner Historischen Veröffentlichungen, beschreibt die Flächenstruktur der alten Pfarreien, die heute teilweise andere Grenzen aufweisen.

- Günter Mattern: Die Herren von Hallwil und ihre Beziehungen zum Oberrhein, eine heraldische Betrachtung zum "Hallwiler Hausbuch". S. 26-40

Im vorliegenden Aufsatz finden wir die Wappen mehrerer Hallwiler und ihrer Ehefrauen. Dieses Hausbuch soll um 1566 von Caspar von Hallwil in Auftrag gegeben worden sein, wurde aber leider nur während 20 Jahren nachgetragen. Zur Klärung der genealogischen Zusammenhänge ist eine Uebersichtsstammtafel beigegeben, die von Diethelm (erw. 1113) bis zum Anfang der Aargauer- und Thurgauerlinie reicht.

* * * * *
* * * * *
* * * * *
* * *
*

ANTWORTEN ZU SUCHANZEIGEN

W A L L I S

zu Nr. 18

Die Frage nach veröffentlichten Familienstatistiken aus dem Kanton Wallis blieb ohne jedes Echo. Die in den letzten Mitteilungen aufgeführte Liste kann aber wie folgt korrigiert werden:

Gondo-Zwischenbergen:	Niedergampel 1968
Simplon-Dorf:	Niedergampel 1968

F A M I L I E N W A P P E N

zu Nr. 19

4 Antworten trafen zur Frage nach gedruckten Familienwappensammlungen ein. Immerhin konnte das vorläufige Verzeichnis von über 300 Nummern um zwei Arbeiten ergänzt werden. Allen Einsendern danke ich an dieser Stelle herzlich. Die Anregung nach einer gesamtschweizerischen heraldischen Quellensammlung dürfte allerdings auf unbestimmte Zeit ein unerfüllter Wunsch bleiben.

M. von Moos

STAMMTAFELSAMMLUNG

zu Nr. 20

Nur zwei Ergänzungen brachte die Anzeige nach örtlichen Stammtafelsammlungen. Die in den Mitteilungen Nr. 16 veröffentlichte Liste kann aber um folgende zwei Sammlungen erweitert werden:

Benken ZH: H.W. Ernst: Tafeln zur Familienkunde
Walchwil ZG: Bürgerregister 17. - 20. Jahrhundert

Vielen Dank für die eingegangenen Ergänzungen.

M. von Moos

Mitteilungen über die Vereinstätigkeit in den Sektionen

Informations concernant l'activité des sections

Basel (Genealogische-Heraldische Gesellschaft Basel)

- | | | | |
|-----|-----|------|---|
| 16. | 4. | 1980 | René Gilliéron, Pfeffingen: Das Birseck |
| 14. | 5. | | Dr. Herbert Werner Schmitt, Witterswil: Ueber die Vererbung. |
| 7. | 6. | | Dr. Hans Sutter: Führung durch das Staatsarchiv
Baselland in Liestal |
| 3. | 9. | | Familienforschung als Hobby.
Dr. Valentin Theuss, Binningen: Wie erstelle ich
meine Familiengeschichte.
Werner Hug, MuttENZ: Was alte Akten erzählen.
Dr. Günther Mattern, Liestal: Wie finde ich
mein Familienwappen. |
| 8. | 10 | | Dr. Hans B. Kälin, Basel: Die genealogische Datenbank der
Genealogischen Gesellschaft von Utah bei Salt Lake City |
| 12. | 11. | | Prof. Dr. Gustav Andreas Tammann, Basel: Die Familie
Jundt von Bottmingen |
| 23. | 1. | 1981 | Generalversammlung, anschliessend Vortrag von
Dr. Johann Karl Lindau, Basel: Causerie von Karl zu Karl |
| 11. | 2. | | Werner Hug, MuttENZ: Neues und altes von der
Schriftenverkaufsstelle der SGFF |
| 25. | 2. | | Franz Walter Kummer, Basel: Die neugestaltete Bibliothek
der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Basel |
| 8. | 4. | | Dr. Bruno Kaufmann, Basel: Der Beitrag der Anthropologie
zur Familienforschung |
| 13. | 5. | | Dr. Günther Mattern, Liestal: Einiges aus dem Hausbuch
der von Hallwil |
| 17. | 6. | | Walter Wicki, Zollikerberg: Auf den Spuren der Schweizer
Auswanderer in den U.S.A. |
| 12. | 9. | | Herbstausflug nach Einsiedeln und ins Knonauer Amt
(eine Veranstaltung mit der GHG Zürich) |
| 16. | 9. | | Dr. Willy Pfister, Basel: Die Söldnerrodel des 18. Jahr-
hunderts in Frankreich und Italien als Quelle für Genealogen |